

FT Jahn Landsberg

Karl

Margraf war es, der im April 1974 die AH Mannschaft der FT Jahn Landesberg gründete. Das erste Spiel wurde auch sogleich mit 1:0 gegen den TV Waal gewonnen. Die "Alten Herren" der Freien Turnerschaft rekrutierten sich aus Spielern, die ihre aktive Laufbahn in der 1. und 2. Mannschaft beendet hatten. Aus dieser Gründungsmannschaft sind mit Albert Giller und Hans Heinrich noch heute zwei Spieler aktiv. In den Jahren 1965 -1971 vertrat eine 3. Mannschaft die AH. Ab 1971 war es wiederum Karl Margraf, der eine Senioren A-Mannschaft (32), ins Leben rief und die bis heute am Spielbetrieb im Landkreis Landsberg Lech teilnimmt.

1974

übernahm Georg Kleinert diese Mannschaft, das Hauptaugenmerk wurde dabei vorwiegend auf dem sportlichen Sektor gelegt.

1975

folgte Werner Schnappinger, der die AH bis 1992 managte. Unter seiner Führung wurden neben den sportlichen Aktivitäten auch die kulturell, kameradschaftlichen Aspekte vorangetrieben. Veranstaltungen wie das AH Hallen- und Vatertagsturnier wurden ins Leben gerufen und auch Ausflüge ins Ausland wurden organisiert. Als Höhepunkte gelten sicherlich immer noch die Fahrten nach Ungarn.

1993

übernahm Franz Golda die Organisation der AH, die mittlerweile aus einer A + B Senioren (38) Mannschaft bestand. Golda legte großen Wert darauf, dass auch die Familien der Oldies in die AH integriert wurden. Das familiäre Zusammengehörigkeitsgefühl wurde durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen stetig gefördert. Der Terminkalender der FT-Kicker war mit 35 Spielen im Jahr prall gefüllt.

Interessante

Freundschaftsspiele wie 1999 das Benefizspiel gegen den FC Sternstunden, zugunsten der Hilfsaktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks, stehen auch immer wieder auf dem Spielplan der FT Oldies. Diese Hilfsaktion setzt sich für Not leidende Kinder in Bayern, Deutschland und auf der ganzen Welt ein. Der FC Sternstunden ist ein Team, das sich aus ehemaligen Bundesligakickern und Prominenten aus Funk und Fernsehen zusammensetzt, die für den guten Zweck antreten.

Seit 2006

hat nun der neue AH Leiter Andreas Schillinger die Verantwortung über die "Alten Herren" übernommen und seit seinem Amtsantritt konnte ein reger Zulauf neuer AH-Spieler verzeichnet werden. Eine Trainingsbeteiligung von mehr als 20 Spielern pro Training ist keine Seltenheit.

Die

Highlights in seiner bisherigen Amtszeit waren das Spiel zur Einweihung des Neuen Sportplatzes am Jahnplatz gegen die Traditionsmannschaft des FC Augsburg und ein Gastspiel an der Säbener Strasse gegen die C-Senioren (Ä-44) des FC Bayern München.

Zwei Highlights

bestimmen das Jahr 2009. Der Besuch in Würzburg und die Teilnahme am Kleinfeldturnier der FT Würzburg am 22.-24. Mai und das eigene Großfeldturnier zur 60-Jahrfeier der Abteilung Fußball mit den Mannschaften, FC Bayern München Ä-40, TSV 1860 Rosenheim, TuS Wöllstein (Rheinland Pfalz), SV Grosselfingen (Nördlinger Ries) und voraussichtlich der AH von der Spvgg Unterhaching oder einer Landkreisauswahl.